

Jahresbericht 2008 der Präsidentin

Mit gemischten Gefühlen schaue ich auf das Vereinsjahr 2008 zurück. Wir haben uns im Vorstand für das Vereinsjahr 2008 viel vorgenommen. Neben der Durchführung von Events waren die Neugestaltung der Homepage und die Entwicklung des Vereins als Hauptaktivitäten geplant.

Die Events im Jahr 2008

Insgesamt wurden 11 Events (inklusive der Generalversammlung) geplant wovon 3 infolge mangelnder Anmeldezahlen abgesagt werden mussten. Der zweitägige Event konnte unglücklicherweise nicht durchgeführt werden, da das Siemenswerk in Bocholt schliessen musste.

Nichts desto trotz wurden 7 Events erfolgreich durchgeführt. Begonnen wurde das Jahr 2008 mit der Besichtigung der JTI International AG in Dagmarsellen wo uns das Mitglied Anton P. Wyss einen Einblick in die Zigarettenproduktion ermöglichte.

Kurz darauf folgte die 3. Generalversammlung welche jedem Mitglied die Möglichkeit bot sein Glück beim Zocken im Grand Casino Baden herauszufordern.



Wie jedes Jahr fanden auch in diesem Jahr die Absolventenreferate über den Berufseinstieg als Wirtschaftsingenieurin oder Wirtschaftsingenieur an der FHNW statt. Durch das grosszügige Sponsoring von Alstom konnte im Anschluss ein exquisiter Apéro genossen werden. Die Absolventen erzählten auch in diesem Jahr offen und interessant über ihren Berufseinstieg - ein herzliches Dankeschön noch einmal auf diesem Weg.



Die Führung durch das State de Suisse war einer der Höhepunkte in dem Jahr. Das Stade de Suisse war für die Euro 2008 bereits an die Uefa übergeben und wir erhielten durch die spannende Führung vom temporären Stationsmanager Emanuel Zloczower einen interessanten Einblick hinter die Kulissen der Euro 2008. Neben der Besichtigung des Stadions wurde auch deutlich welcher enorme Aufwand für die insgesamt 3 Spiele in Bern getrieben wurde.

In dem darauf folgenden Anlass erhielten wir einen Überblick, was die Rheinschifffahrt für die Schweiz bedeutet. Obwohl der Güter-Verkehr auf dem Rhein in die Schweiz rückläufig ist, war es eindrücklich die logistische Anbindung des Binnenlandes Schweiz an die Welthäfen Hamburg und Rotterdam zu erleben. Wie bereits am vorangegangenen Anlass im Stade de Suisse hatten wir auch an diesem Abend in Basel einen Bezug zur Euro 2008. Im Halbfinal-Spiel im St. Jakob-Park zog Deutschland an diesem Abend gegen die Türkei in den Final ein. Das gemeinsame Nachtessen (Wurst und Bier) genossen wir an der Grossleinwand am Rhein.

Der Vizepräsident von WingNetwork Tobias John ermöglichte uns gegen Ende des Jahres dann einen spannenden Einblick in die Lean Production von Franke Coffee Systems. Begleitet wurde dieser Event mit interessanten Ergänzungen durch Oliver Mattmann (Mitglied WingNetwork) welcher bei der Firma Staufen AG in der Beratung für Lean Production tätig ist. Zu erwähnen sind natürlich auch die vielen verschiedenen Kaffeesorten, welche wir im Laufe des ganzen Abends konsumiert hatten.

Mit dem letzten Event im Jahr 2008 besichtigten wir die Sanitätspolizei in Bern wo wir live einen Einblick in die Notrufzentrale erhielten. Neben den Filmen die das Team der Einsatzzentrale geschaut hatte war zum Zeitpunkt des Besuches wenig Action los - was natürlich gut für die Bevölkerung ist. Etwas abenteuerlicher war dann unsere Verschiebung via Rutschstange nach unten zu den Fahrzeugen wo wir eine weitere detaillierte Vorstellung der Fahrzeuge und deren Inhalte erhielten.



Zusammengefasst kann gesagt werden, dass wir durchwegs interessante Events hatten, nicht zu vergessen sind die jeweils anschliessenden Abendessen mit den interessanten Gesprächen unter den einzelnen Mitgliedern.

Der Tatsache, dass drei Events aufgrund mangelnder Anmeldungen abgesagt werden mussten, haben wir Rechnung getragen und werden uns in Zukunft auf 6-7 Events beschränken.

Homepage

Die Homepage gab im Vereinsjahr 2008 einige Diskussionen. Die Zusammenarbeit zwischen den einzelnen Teilnehmern war zu Beginn etwas undefiniert und der effektive Start der Arbeiten verzögerte sich laufend. Lange Zeit fehlte ein Designer. Gegen Ende Jahr konnte Philipp Keel (Mitglied von WingNetwork und seit dem 8. März 2009 auch Mitglied des Solothurner Kantonsrates) gewonnen werden worauf die Arbeiten rasch initialisiert wurden. Die daraus resultierende Motivation hat uns dazu getrieben innert sehr kurzer Zeit den ersten Entwurf auf die Generalversammlung 2009 fertigzustellen.

Strategie

Die Ziele die wir uns für das Jahr 2008 in Bezug auf die Strategie gesetzt haben konnten nicht erfüllt werden. An der GV im April 2008 wurde beschlossen, dass sich der Vorstand mit der Strategie (insbesondere mit der Zielformulierung) auseinandersetzt und einen Vorschlag mit der Statutenänderung bis Ende Jahr versendet. Bis heute sind wir in diesem Punkt nicht bedeutend weiter. Es braucht einen zweiten Anlauf und vor allem vor dem Hintergrund, dass die Rollenverteilung im Vorstand neu gestaltet werden muss.

Mitglieder

Von einem Mitgliederbestand von 118 Personen per April 2008 (115 Aktivmitglieder [4 davon Vorstand], 1 Ehrenmitglied und 2 Studentenmitglieder) sind wir per 15. April 2009 auf 128 Mitglieder (120 Aktivmitglieder [5 davon Vorstand], 2 Ehrenmitglieder und 6 Studentenmitglieder) angewachsen.

Die Hauptaktivität zur Akquisition von neuen Mitgliedern folgt über den Event Referate Absolventen an der FHNW. Im kommenden Jahr wird dieser Event mit verstärkter Kommunikation an die Studierenden getragen werden.

Vorstand

Wie schon angetönt hat sich der Vorstand für das Jahr 2008 mehr vorgenommen als effektiv umgesetzt. Tatsache ist, dass ich als Präsidentin aufgrund meiner neu dazugekommenen Mutterrolle im 2008 zu wenig Kraft in den Verein stecken konnte worauf ich als Präsidentin zurücktreten werde.

Der Vorstand befasste sich somit auch mit der Frage wer das Amt übernehmen möchte. Einigkeit herrscht darüber, dass es eine Person sein muss welche die Motivation hat mit dem Verein in eine neue Phase einzutreten. Nach einigen Gesprächen kamen wir zum Schluss, dass sich Lorenz Rüedi für das Amt eignet. Es stellt sich damit an der GV zu Wahl. Der Vorstand freut sich über diesen Entschluss.

In der Reihe der jetzigen Vorstandsmitglieder herrscht zudem Einigkeit, dass es dem Verein gut tun würde, ein neues Vorstandsmitglied zu akquirieren. Erfolgreich konnte Marco Geiser gewonnen werden. Er wird sich zukünftig insbesondere dem Thema Strategie und Weiterentwicklung des Vereins annehmen. Ich freue mich über diesen Gewinn.

Wie eingangs betont schaue ich mit gemischten Gefühlen auf das letzte Vereinsjahr zurück. Einerseits konnten wir interessante Events durchführen die rege besucht wurden. Auch der Eventplan für das neue Jahr wurde mit vielen Ideen ausgearbeitet und darf mit Stolz präsentiert werden.

Andererseits ist es an der Zeit die Ausrichtung des Vereins zu überdenken. Wie sehen unsere künftigen Ziele aus und welche Aktivitäten machen wir in Zukunft? Im letzten Jahr, hatten wir neben den vielen Events wenig andere Tätigkeiten. Der Blick in das neue Vereinsjahr verspricht mehr. Mit dem neuen Präsidenten und der Vorstandserweiterung wird diese Zielfokussierung stattfinden können.

Dank für die Unterstützung

Allen, die uns im vergangenen Jahr mit Wohlwollen geholfen, unentgeltlich für den Verein gearbeitet oder sich eingesetzt haben, möchten wir unseren herzlichen Dank aussprechen.

Im Speziellen bedanke ich mich im Namen des gesamten Vorstands bei Philipp Keel und Florian Dürrbaum für die geleistete Arbeit zur neuen Homepage.

Als Präsidentin bedanke ich mich bei meinen Vorstandskollegen sehr herzlich für ihr Engagement, ihre Zeit und geleistete Arbeit.

Wir danken Euch, liebe Mitglieder, für Euer Vertrauen und Eure Unterstützung im vergangen Jahr und hoffen, dass Ihr auch im kommenden Jahr WIngNetwork als Mitglied treu bleiben werdet.

Mit den besten Grüßen

Dina Schachenmann
Präsidentin WIngNetwork